

Regierungskoalition verfügt jetzt über 250 Abgeordnete

01.06.2010

Der Vorsitzende der Werchowna Rada der Ukraine, Wladimir Litwin, verkündete den Eintritt von drei weiteren Parlamentsabgeordneten aus dem Block Julia Timoschenko in die Koalition "Stabilität und Reformen".

Der Vorsitzende der Werchowna Rada der Ukraine, Wladimir Litwin, verkündete den Eintritt von drei weiteren Parlamentsabgeordneten aus dem Block Julia Timoschenko in die Koalition "Stabilität und Reformen".

Andrej Werewskij, Iwan Denkowitsch und Alexander Schewelew traten dabei der Koalition bei.

Gestern hatte Litwin bereits angekündigt, dass "drei oder vier Parlamentsabgeordnete" eine entsprechende Erklärung unterzeichneten. "Soweit mir bekannt ist, gibt es drei bis vier Erklärungen von Abgeordneten über einen Eintritt in die Koalition, doch deren Familiennamen kenne ich in diesem Moment nicht ... Morgen werden sie verkündet", sagte er.

Am 14. Mai hatte der Parlamentsabgeordnete Alexander Feldman vom Block Julia Timoschenko seinen Eintritt in die Regierungskoalition angekündigt.

Vorher verkündete Litwin am 11. Mai den Eintritt von fünf weiteren Abgeordneten von BJuT in die Koalition: Alexander Budsherak, Walerij Kamtschatnij, Oleg Gejman, Jewgenij Konstantinow und Jurij Kruka.

Litwin verlautbarte ebenfalls die Namen von einigen Abgeordneten der Partei der Regionen, die anstelle von Abgeordneten in die Rada kamen, welche neue Posten übernommen haben.

Auf diese Weise gehören jetzt 250 Abgeordnete der Koalition an. Am 11. März wurde die Koalition noch aus nur 235 Abgeordneten der Partei der Regionen, der Kommunistischen Partei, des Blocks Litwin und einzelnen Abgeordneten gebildet. Für eine Mehrheit in der Werchowna Rada sind die Stimmen von 226 der insgesamt 450 Abgeordneten notwendig.

Quelle: [RBK-Ukraina](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.